

Schrittweise Anleitung Zum Download, zur Installation und zum Export mit Passwortänderung von Zertifikaten der Bayerischen Versorgungskammer im Microsoft Internet Explorer ab Version 6.0

Diese Anleitung führt Sie Schritt für Schritt durch die Installationsprozedur unserer Zertifikate anhand eines unter Microsoft Windows XP real durchgeführten, bebilderten und kommentierten Beispiels.

Bitte drucken Sie sich diese Anleitung aus, damit Sie parallel zum Durchlesen eine Hilfestellung erhalten.

Für **Passwortänderungen unter Windows** verwenden Sie am besten den „**Zertifikatsmanager**“.
Ansonsten funktioniert der Export mit Passwortänderung unter Windows **nur** mit dem **Internet-Explorer**.

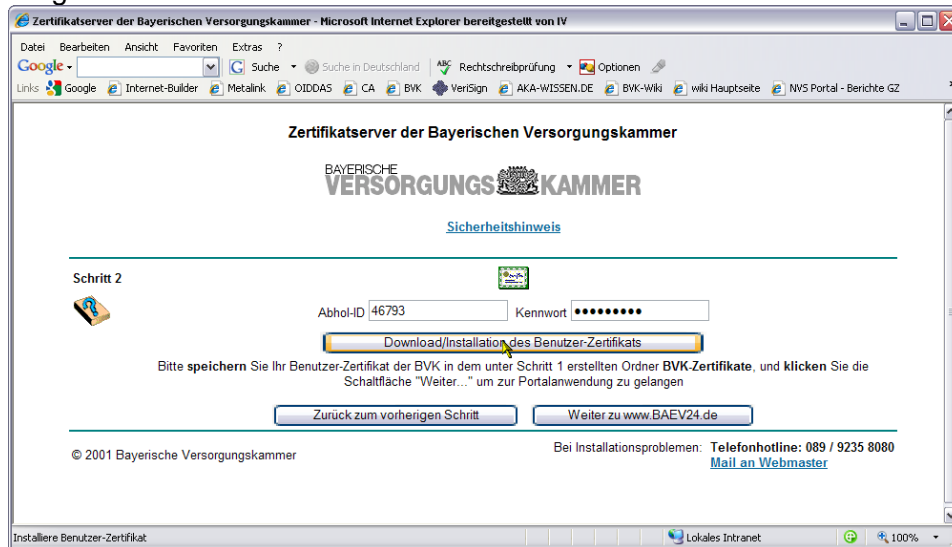
Die Abholprozedur des Zertifikats muss nur beim ersten Mal – einmalig – ausgeführt werden.

Wichtige Hinweise:

- Sollten Sie das Benutzerzertifikat für den Online-Zugang zu den Portalanwendungen der BVK (beispielsweise BAEV24) benötigen, genügt es, das Benutzerzertifikat herunterzuladen und im Dateisystem zu speichern (Schritt 1).
- **Nur zur Passwortänderung ohne Zuhilfenahme des Zertifikatsmanagers** ist es erforderlich das Zertifikat im Internet-Explorer zu installieren (Schritt 2) und zu Exportieren (Schritt 3).
- Das originale oder auch exportierte Benutzerzertifikat lässt sich problemlos auch an mehreren PCs gleichzeitig installieren. Übertragen Sie dann das unter c:\BVK-Zertifikate abgespeicherte originale oder exportierte Zertifikat über einen USB-Stick oder ein vergleichbares Speichermedium auf den zusätzlichen Rechner und führen an diesem PC lediglich den Schritt 2 durch.
- Bei Entsorgung oder Weiterverkauf eines Rechners mit installiertem Benutzerzertifikat empfehlen wir aus Sicherheitsgründen die unter **c:\BVK-Zertifikate** gespeicherten Zertifikatsdateien zu löschen und die im Browser installierten Zertifikate ebenfalls zu entfernen.

1: Abholen, Download und Speichern des Zertifikats

Tragen Sie in die Felder die Ihnen mitgeteilte **Abhol-ID** und das **Kennwort (Passwort)** ein.
Hinweis: Das Kennwort wird aus Sicherheitsgründen am Bildschirm nicht bzw. nur mit „*“ dargestellt!



Klicken Sie auf „**Download/Installation des Benutzer-Zertifikats**“

Wählen Sie „**Speichern**“ aus.



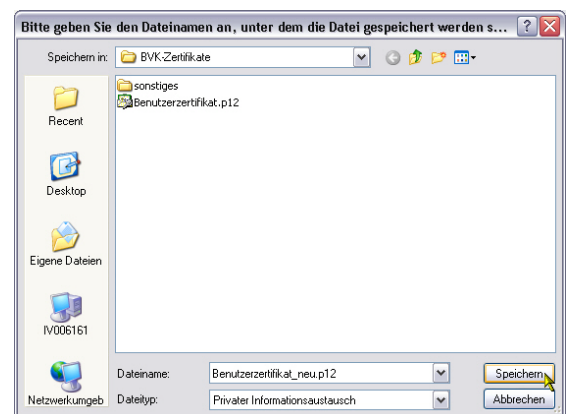
Navigieren Sie in dem Downloadfenster z.B. zum vorher angelegten Verzeichnis **C:\BVK-Zertifikate**, wenn Sie Ihr Benutzerzertifikat dort speichern möchten.

Sie können an dieser Stelle Ihrem Benutzerzertifikat einen eindeutigen Namen geben, indem Sie im Feld Dateiname den vorgegebenen Namen überschreiben und z.B. Ihren Namen eintragen, **Harald Mustermann.p12**.

Verwenden Sie bitte keine Umlaute oder Sonderzeichen!

Anschließend speichern Sie Ihr Zertifikat mit dem Button **Speichern**.

Die Dateiergung ‚P12‘ dürfen Sie nicht verändern!



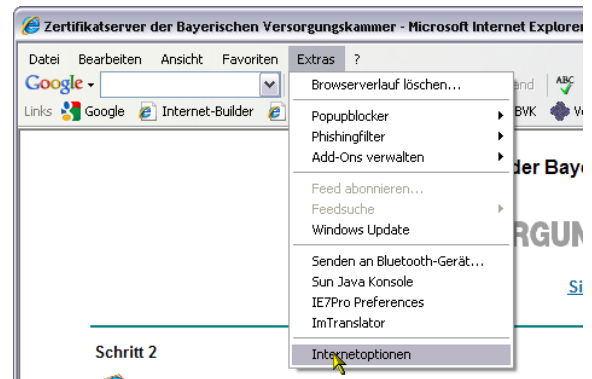
Hinweis:

Sollten Sie das Benutzerzertifikat nur für den Zugang zum Online-Portal der BVK benötigen und das von uns vorgegebene (Abhol-)Passwort beibehalten wollen, können Sie an dieser Stelle abbrechen.

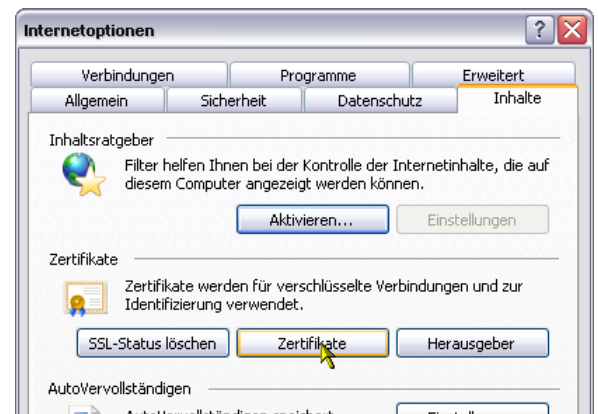
Eine Installation des herunter geladenen Benutzerzertifikates ist nur notwendig, falls Sie das Passwort in ein eigenes, selbst vergebenes Passwort ändern wollen

2: Importieren des neuen Benutzerzertifikates im Internet-Explorer

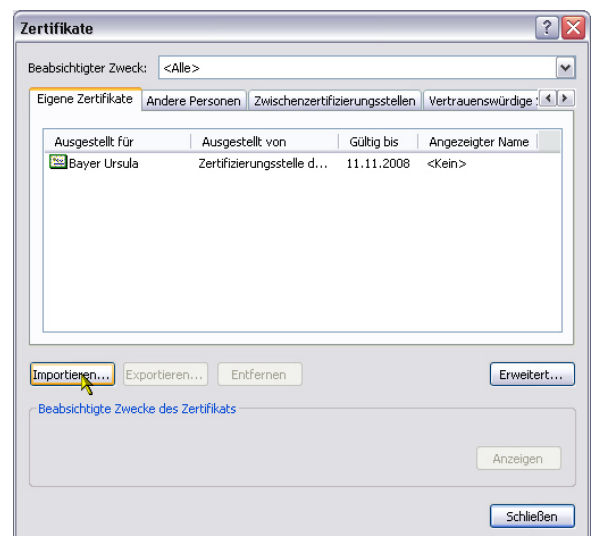
Gehen Sie nun über „Extras“ -> „Internetoptionen“



„Inhalte“ -> „Zertifikate“
in die Zertifikatsübersicht.



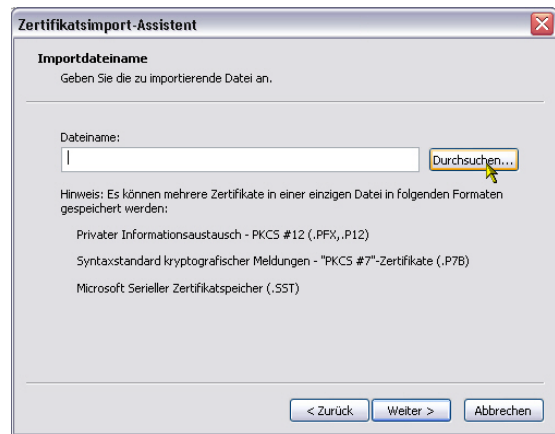
Klicken Sie nun auf „Importieren“ um das „neue“
Zertifikat zu installieren.



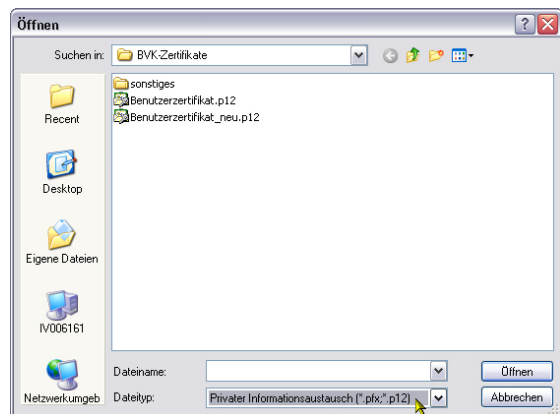
Der Zertifikatsimport-Assistent öffnet sich.



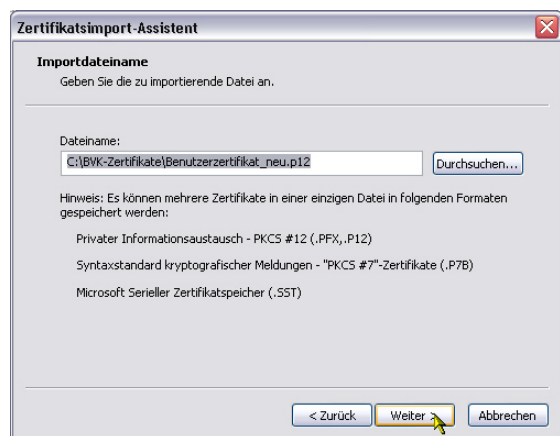
Gehen Sie auf „**Durchsuchen**“ und navigieren Sie zum Verzeichnis „**C:\BVK-Zertifikate**“, unter dem Sie gerade Ihr persönliches Benutzerzertifikat abgespeichert haben. Sollten Sie Ihr Zertifikat nicht sehen, ändern sie den Dateityp auf „**Privater Informationsaustausch**“



Wählen Sie Ihr Benutzerzertifikat durch einen einfachen Klick aus und betätigen Sie die Schaltfläche „**Öffnen**“



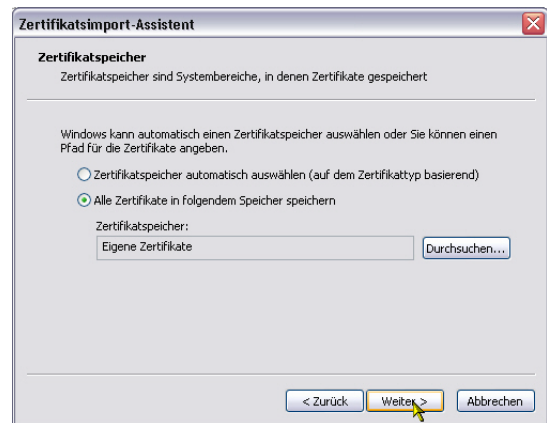
Gehen Sie weiter



Aktivieren Sie die Option „**Schlüssel als exportierbar markieren...**“



Belassen Sie diese Einstellung und gehen auf „Weiter“



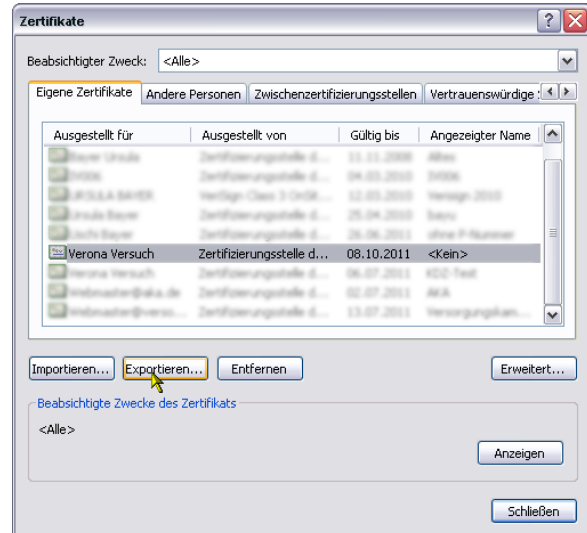
Mit „OK“ schließen Sie den Importvorgang ab.

3. Export des Zertifikats mit Passwortänderung

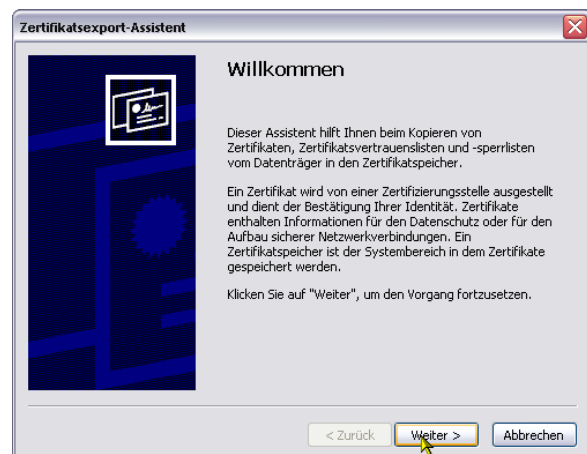
Wenn Sie das Zertifikat erfolgreich installiert haben, können Sie das installierte Zertifikat mit einem neuen Passwort exportieren.

Die heruntergeladene Datei (*.p12) unter c:\BVK-Zertifikat ist noch immer mit dem von uns erzeugten Passwort aus dem Abhol-Schreiben gesichert.

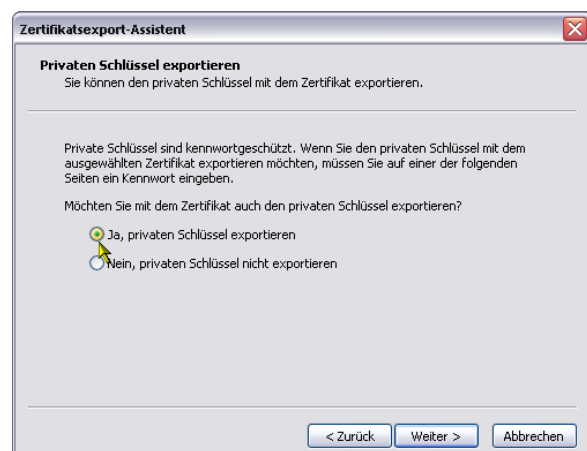
In unserem Beispiel markieren wir das Zertifikat für „Verona Versuch“, um es im Dateisystem mit einem eigenen Passwort abzuspeichern und wählen anschließend die Schaltfläche „Exportieren“



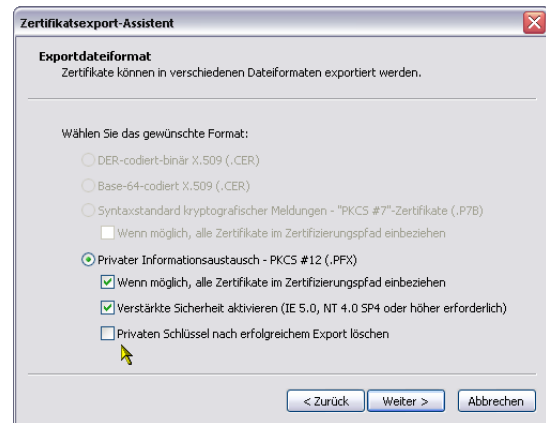
Bestätigen Sie die erste Seite des Export-Assistenten mit der Schaltfläche „Weiter“



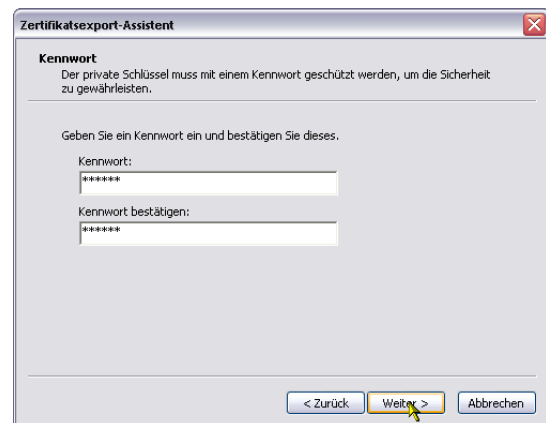
Markieren Sie die Option „Ja, privaten Schlüssel exportieren“ und klicken Sie auf „Weiter“



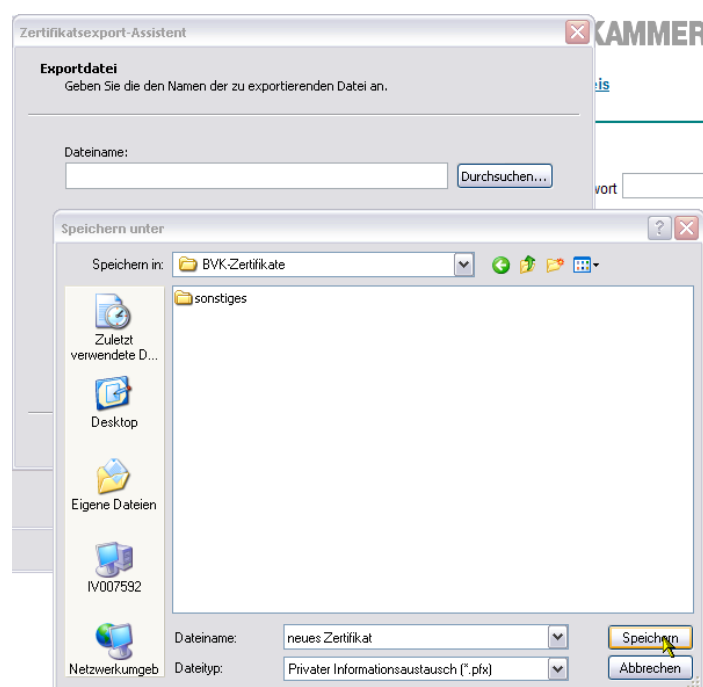
Wählen Sie die angezeigten Optionen aus und bestätigen Sie erneut mit „Weiter“
Achten Sie darauf die Option „Privaten Schlüssel nach erfolgreichem Export löschen“ nicht zu markieren, da ansonsten das im Internet Explorer installierte Zertifikat nicht mehr funktioniert.



Nun haben Sie die Möglichkeit das exportierte Zertifikat mit einem eigenen, selbst gewählten Passwort zu verschlüsseln. Geben Sie hierfür ein eigenes Passwort/Kennwort an und bestätigen das Passwort durch erneute Eingabe. Um Verwechslungen zu vermeiden, sollten Sie hier das gleiche Passwort wählen, mit dem Sie das Benutzerzertifikat im Internet-Explorer schon geschützt haben.



Nun werden Sie zur Angabe eines Dateinamens für das exportierte Zertifikat aufgefordert. Über die Schaltfläche „Durchsuchen“ öffnet sich ein Dateieexplorer, in dem Sie auf den zur Verfügung stehenden Laufwerken und Festplatten in ein Verzeichnis Ihrer Wahl navigieren können.

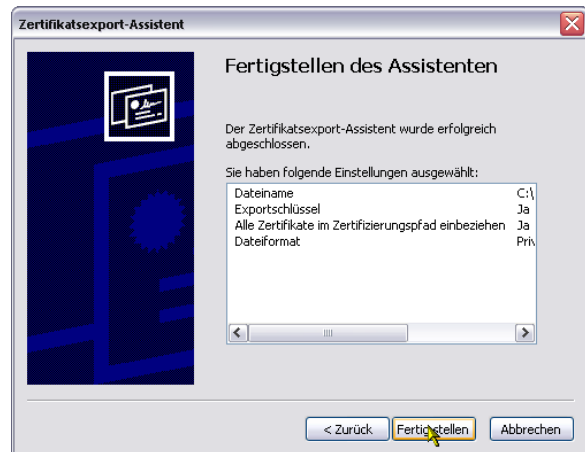
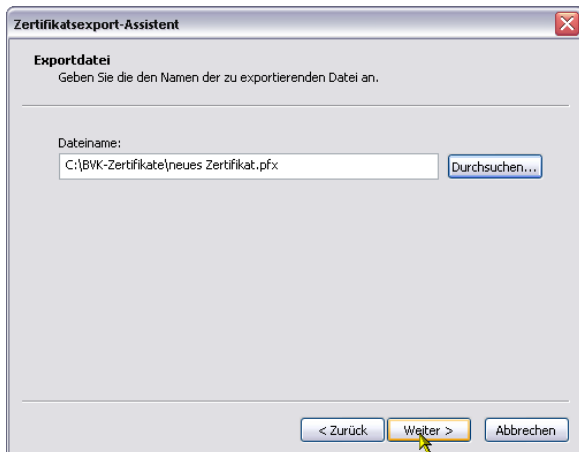


Wählen Sie einen geeigneten Speicherort und einen Dateinamen für die Exportdatei Ihres Benutzerzertifikates aus. Die Dateieindung bzw. der Dateityp ist bereits vorgelegt und darf nicht geändert zu werden.

Im Beispiel wird das Benutzerzertifikat unter „BVK-Zertifikate“ mit dem Namen „neues Zertifikat“ und der voreingestellten Dateieindung „PFX“ gespeichert.
Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit der Schaltfläche „Speichern“.

Bitte schreiben Sie das Passwort nicht in den Dateinamen, sondern notieren es an einem sicheren, nur Ihnen zugänglichen Ort.

Bestätigen Sie mit „Weiter“ und im nächsten Fenster mit „Fertig stellen“ um Ihr Benutzerzertifikat endgültig zu exportieren.



Damit ist der Exportvorgang Ihres Benutzerzertifikates abgeschlossen und die exportierte Zertifikatsdatei ist mit Ihrem eigenen Passwort verschlüsselt. Bewahren Sie bitte aus Sicherheitsgründen sowohl die Original-Zertifikatsdatei mit dem Abhol-Brief, als auch die selbst exportierte Zertifikatsdatei mit Ihrem eigenen Passwort gut auf und Achten Sie darauf, die Passwörter niemandem bekannt zu geben.

